

| | | |
|-----------|--|--|
| Protokoll | Gesuchstyp <input type="checkbox"/> X2IW1 | An die Autonome Provinz Bozen Abteilung 31 - Landwirtschaft Brennerstraße 6 39100 BOZEN |
| | Abgabetermin: 15.09.2021 | www.provinz.bz.it/landwirtschaft Gesuchsnummer: _____ / _____ |

**Antrag für die Gewährung von Beihilfen für Investitionen zur Lagerung von
Weinerzeugnissen
Landesgesetz Nr. 11/1998**

A. Antragsteller/Antragstellerin

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|--|--|-------------------------------------|--|--------|--------------------|-----|--|-----|--|--|--|---------|--|-------------|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|
| Zuname | | | | | | | | | | | | Vorname | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| geboren am | | | | | | | | | | | | in | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Steuernummer | <table border="1"> <tr> <td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td> </tr> </table> | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| in der Eigenschaft als: <i>(bitte Zutreffendes ankreuzen)</i> | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| <input type="checkbox"/> Eigentümer/in | <input type="checkbox"/> Miteigentümer/in | <input type="checkbox"/> Pächter/in | <input type="checkbox"/> gesetzl. Vertreter/in | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| des Unternehmens | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Rechtsform | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| mit Sitz in | | | | | | | | | | | PLZ | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Fraktion/Straße | | | | | | | | | | | Nr | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Mehrwertsteuernummer <i>(nur juristische Personen)</i> | | | | | | | | | | | <table border="1"> <tr> <td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td> </tr> </table> | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Tel./Handy | | | | | Zert. E-Mail (PEC) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| IBAN | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | Staat | | CIN-EU | | CIN | | ABI | | | | CAB | | Kontonummer | | | | | | | | | | | | | | | | |

B. Vorhaben *(bitte Zutreffendes ankreuzen und ausfüllen)*

| | | | |
|--------------------------------------|---|----------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> | Umbau / Modernisierung der Strukturen zur Lagerung von Weinerzeugnissen | | |
| | Voraussichtlicher Baubeginn | Summe Kostenvoranschlag | € |
| | Voraussichtliches Bauende | (in € und ohne Mwst) | |
| <input type="checkbox"/> | Ankauf Behälter für die Lagerung | Summe Kostenvoranschlag | € |
| | Voraussichtliches Ankaufsdatum | (in € und ohne Mwst) | |
| Beschreibung des Vorhabens: | | | |
| Erweiterung der Lagerkapazität (hl): | | | |

Standort des Vorhabens: Gp/Bp

KG

Höhe der für das Vorhaben benötigten öffentlichen Finanzierung

C. Angaben, Erklärungen und Verpflichtungen

Der Antragsteller/Die Antragstellerin erklärt (bitte Zutreffendes ankreuzen und ausfüllen):

a) Primärerzeuger/in mit einem Jahresumsatz von _____ € zu sein, vorwiegend eigene Produkte zu verarbeiten und zu vermarkten und daraus einen Verkaufserlös von _____ € zu generieren,

b) ein Kleinunternehmen, ein kleines oder mittleres Unternehmen (KMU) in der landwirtschaftlichen Primärproduktion zu sein, das heißt weniger als 250 Mitarbeiter und einen Jahresumsatz von höchstens 50 Mio. € oder eine Bilanzsumme von höchstens 43 Mio. € zu haben

| Jahresumsatz | Bilanzsumme | Anzahl der Mitarbeiter |
|--------------|-------------|------------------------|
| € | € | |

c) dass das Unternehmen sich nicht in Schwierigkeiten gemäß Artikel 2 Punkt 14 der Verordnung (EU) Nr. 702/2014 befindet, das heißt, im Falle von Gesellschaften mit beschränkter Haftung, ausgenommen jener, die noch keine drei Jahre bestehen, mehr als die Hälfte des gezeichneten Stammkapitals infolge aufgelaufener Verluste verlorengegangen ist, oder im Falle von Kommanditgesellschaften mit Ausnahme jener, die noch keine drei Jahre bestehen, mehr als die Hälfte der in den Geschäftsbüchern ausgewiesenen Eigenmittel infolge aufgelaufener Verluste verloren gegangen ist oder das Unternehmen Gegenstand eines Insolvenzverfahrens ist oder die Voraussetzungen für die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens auf Antrag seiner Gläubiger erfüllt,

d) dass das landwirtschaftliche Unternehmen im Jahreszeitraum

0 - 5 Beschäftigte aufweist, oder mehr als 5 Beschäftigte aufweist,

e) dass für die in diesem Ansuchen angeführten Vorhaben bei keinem anderen Landesamt bzw. bei keiner anderen öffentlichen Verwaltung um eine Beihilfe angesucht wird, oder
 dass bei den folgenden Ämtern oder Körperschaften andere Ansuchen um finanzielle Unterstützung für das obgenannte Vorhaben eingereicht wurden oder in Zukunft noch eingereicht werden:

f) dass die Zweckbestimmung und das Veräußerungsverbot, welches im Falle von technischen Investitionen 5 Jahre und im Falle von baulichen Investitionen 10 Jahre ab Endauszahlung der Beihilfe beträgt, für das geförderte Vorhaben beibehalten wird,

g) darüber in Kenntnis zu sein, dass

- die Landesverwaltung für die Dauer der Zweckbestimmung jederzeit Kontrollen durchführen und zwecks Überprüfung der gemachten Angaben, alle erforderlichen Daten von Amts wegen bei den zuständigen Stellen einholen kann. Der Antragsteller/die Antragstellerin gewährt freien Zugang zu den Strukturen und Unterlagen, welche im Zusammenhang mit der beantragten Beihilfe stehen,

h) jegliche Änderungen der Angaben unverzüglich dem zuständigen Amt mitzuteilen,

i) in Kenntnis der einschlägigen Förderkriterien zu sein und die darin vorgesehenen entsprechenden Voraussetzungen für die Förderung zu erfüllen (siehe www.provinz.bz.it/landwirtschaft)

j) gemäß Art. 47 des DPR vom 28.12.2000 Nr. 445, keine Rückforderungsanordnung bezüglich in der Vergangenheit erhaltener und von der EU-Kommission für rechtswidrig und mit dem Gemeinsamen Markt unvereinbar erklärter staatlicher Beihilfen bekommen zu haben oder, falls er eine solche Anordnung erhalten hat, den entsprechenden Betrag rückerstattet oder auf ein Sperrkonto überwiesen zu haben,

k) die getätigten Ausgaben bis zum Ende des Jahres, das auf die Gewährungsmaßnahme folgt oder auf die Anlastung der Ausgabe, falls diese später erfolgt, abzurechnen.

l) unter eigener Verantwortung, die obigen Erklärungen in Kenntnis der Sanktionen im Falle unwahrer oder unvollständiger Angaben, die in Art. 2bis des LG Nr. 17/1993, in geltender Fassung, vorgesehen sind, sowie in Kenntnis der strafrechtlichen Folgen laut Art. 76 des DPR Nr. 445/2000 gemacht zu haben und in Kenntnis zu sein, dass gemäß obgenanntem Landesgesetz Stichprobenkontrollen über den Wahrheitsgehalt der gemachten Angaben durchgeführt werden.

Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 27. April 2016

Rechtsinhaber für die Datenverarbeitung ist die Autonome Provinz Bozen, Silvius-Magnago-Platz Nr. 4, Landhaus 3a, 39100, Bozen,
E-Mail: generaldirektion@provinz.bz.it PEC: generaldirektion.direzionesgenerale@pec.prov.bz.it.

Datenschutzbeauftragte (DSB): Die Kontaktdaten der DSB der Autonomen Provinz Bozen sind folgende: Autonome Provinz Bozen, Landhaus 1, Organisationsamt, Silvius-Magnago-Platz Nr. 1, 39100 Bozen; E-Mail: dsb@provinz.bz.it; PEC: rpd_dsb@pec.prov.bz.it.

Zwecke der Verarbeitung: Die übermittelten Daten werden vom dazu befugten Landespersonal, auch in elektronischer Form, für institutionelle Zwecke in Zusammenhang mit dem Verwaltungsverfahren verarbeitet, zu dessen Abwicklung sie im Sinne von *L.G.11/1998 und L.G. 9/1991*, angegeben wurden. Die mit der Verarbeitung betraute Person ist der Direktor/die Direktorin pro tempore des Ressorts/der Abteilung *31 Landwirtschaft* an seinem/ihrer Dienstsitz. Die Mitteilung der Daten ist unerlässlich, damit die beantragten Verwaltungsaufgaben erledigt werden können. Wird die Bereitstellung der Daten verweigert, können die eingegangenen Anträge und Anfragen nicht bearbeitet werden.

Mitteilung und Datenempfänger: Die Daten können folgenden anderen öffentlichen und/oder privaten Rechtsträgern zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen im Rahmen ihrer institutionellen Aufgaben mitgeteilt werden, soweit dies in engem Zusammenhang mit dem eingeleiteten Verwaltungsverfahren erfolgt: *SIAN (Sistema informativo agricolo nazionale)*. Für dieses *Beihilfeansuchen* werden die relevanten Betriebsangaben zum Flächen- und Viehbestand dem Landesverzeichnis der landwirtschaftlichen Unternehmen (APIA) entnommen.

Die Daten können auch weiteren Rechtsträgern mitgeteilt werden, die Dienstleistungen in Zusammenhang mit der Wartung und Verwaltung des informationstechnischen Systems der Landesverwaltung und/oder der institutionellen Website des Landes, auch durch Cloud Computing, erbringen. Der Cloud Provider Microsoft Italien GmbH, welcher Dienstleister der Office365 Suite ist, hat sich aufgrund des bestehenden Vertrags verpflichtet, personenbezogenen Daten nicht außerhalb der Europäischen Union und der Länder des Europäischen Wirtschaftsraums (Norwegen, Island, Lichtenstein) zu übermitteln.

Datenübermittlungen: Es werden keine personenbezogenen Daten an Drittländer außerhalb der EU übermittelt.

Verbreitung: Ist die Verbreitung der Daten unerlässlich, um bestimmte von der geltenden Rechtsordnung vorgesehene Veröffentlichungspflichten zu erfüllen, bleiben die von gesetzlichen Bestimmungen vorgesehenen Garantien zum Schutz der personenbezogenen Daten der betroffenen Person unberührt.

Dauer: Die Daten werden so lange gespeichert, als sie zur Erfüllung der in den Bereichen Abgaben, Buchhaltung und Verwaltung geltenden rechtlichen Verpflichtungen benötigt werden.

Automatisierte Entscheidungsfindung: Die Verarbeitung der Daten stützt sich nicht auf eine automatisierte Entscheidungsfindung.

Rechte der betroffenen Person: Gemäß den geltenden Bestimmungen erhält die betroffene Person auf Antrag jederzeit Zugang zu den sie betreffenden Daten und es steht ihr das Recht auf Berichtigung oder Vervollständigung unrichtiger bzw. unvollständiger Daten zu; sofern die gesetzlichen Voraussetzungen gegeben sind, kann sie sich der Verarbeitung widersetzen oder die Löschung der Daten oder die Einschränkung der Verarbeitung verlangen. Im letztgenannten Fall dürfen die personenbezogenen Daten, die Gegenstand der Einschränkung der Verarbeitung sind, von ihrer Speicherung abgesehen, nur mit Einwilligung der betroffenen Person, zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen des Verantwortlichen, zum Schutz der Rechte Dritter oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses verarbeitet werden.

Das entsprechende Antragsformular steht auf der Webseite <http://www.provinz.bz.it/de/transparente-verwaltung/zusaetzliche-infos.asp> zur Verfügung.

Rechtsbehelfe: Erhält die betroffene Person auf ihren Antrag nicht innerhalb von 30 Tagen nach Eingang – diese Frist kann um weitere 60 Tage verlängert werden, wenn dies wegen der Komplexität oder wegen der hohen Anzahl von Anträgen erforderlich ist – eine Rückmeldung, kann sie Beschwerde bei der Datenschutzbehörde oder Rekurs bei Gericht einlegen.

Datum

Unterschrift

Dem Amt vorbehalten

- Unterschrift abgegeben vor dem/der zuständigen Beamten/in: *(Namen)*
- Die Ablichtung eines gültigen Erkennungsdokuments liegt dem Antrag bei

D. Ermächtigung zur digitalen Übermittlung von Unterlagen

Der/die Unterfertigte ermächtigt *(angeben: Firma, Techniker, ...)*

zur digitalen Übermittlung des Beihilfeansuchens und/oder weiterer für den Verwaltungsablauf erforderlichen Unterlagen an das zuständige Amt der Abteilung Landwirtschaft.

Datum

Unterschrift

E. Notwendige Unterlagen bei Gesuchsvorlage

- Beschreibung des Unternehmens und der Verarbeitungs- und Vermarktungstätigkeit, inklusive einer genauen Aufstellung der bereits vorhandenen Verarbeitungs- und Vermarktungsstrukturen (*ein Formblatt dafür ist in der Homepage zum Download vorhanden*)
- Beschluss des Verwaltungsrates oder der Vollversammlung betreffend die Genehmigung des Vorhabens und die entsprechende Beauftragung (für Unternehmen KMU)
- falls der Antragsteller nicht Eigentümer ist, Nachweis über die Verfügbarkeit der Immobilie für die Dauer der Zweckbestimmung

für Bauvorhaben:

- Die zertifizierte Meldung des Tätigkeitsbeginns (ZeMET) oder eine beendigte Baubeginnmitteilung (BBM)
- Kostenvoranschlag eines/r befähigten Freiberuflers/in

für Ankäufe:

- Firmenangebote und Aufstellung der Angebote

F. Notwendige Unterlagen für die Auszahlung der Beihilfe

- Aufstellung der Rechnungen der durchgeführten Vorhaben gemäß Ansuchen;
- Erklärung des Antragstellers, mit der bestätigt wird, dass die oben genannten Ausgaben bestritten wurden. Die originalen Ausgabenbelege müssen vom Begünstigten aufbewahrt und bei eventuellen Stichprobenkontrollen vorgelegt werden.
- eine vom Bauleiter/in unterzeichnete zusammenfassende Aufstellung der Baukosten
- Erklärung Bauleiter/in, dass die Arbeiten und Ankäufe entsprechend dem genehmigten Projekt oder Variantenprojekt und den von den zuständigen Gremien gemachten Auflagen ausgeführt wurden und dass während der Bauausführung keine wesentlichen Abänderungen gemacht worden sind, bzw. dass eventuelle unwesentliche Änderungen zur Verbesserung des Vorhabens beitragen
- zertifizierte Bezugsmeldung oder Bauendmeldung
- aktuelle Produktionsmeldung

Die zuständigen Ämter der Abteilung Landwirtschaft (für Informationen, für die Bearbeitung)

| | | | |
|--------------------------------|----------------------------|-------------|---|
| 31.2 Amt für Obst- und Weinbau | 39100 Bozen, Brennerstr. 6 | 0471 415080 | obstweinbau.fruttiviteicoltura@pec.prov.bz.it |
|--------------------------------|----------------------------|-------------|---|